

# GTS-QUALITÄTSLEITBILD

Grundlage: Mindmap des „GTS-Zukunftstags 2016“

Redaktion: Nicole Lingnau-König, Alexander Menning, Rüdiger Kolb,  
Michael Schmied, Monika Stark

Stand: 17.01.2017

1. Wir gestalten Schule als menschenfreundlichen Lebensraum und Arbeitsort
2. Wir unterstützen den Einzelnen und fördern ganzheitlich die Entwicklung der Person
3. Wir betrachten den Unterricht als vorrangige Aufgabe und vermitteln Werte
4. Wir bieten einen technischen Schwerpunkt und zugleich umfassende Allgemeinbildung
5. Wir ermöglichen Mitsprache und Beteiligung und kooperieren in vielfältigen Netzwerken

### **1. Wir gestalten Schule als menschenfreundlichen Lebensraum und Arbeitsort.**

- Das bedeutet als Ort, der geprägt ist von einem vertrauensvollen Umgang, Wertschätzung und einem „Wir“-Gefühl; eine Schule, auf die alle stolz sein können, weil sie ihnen die Möglichkeit bietet, stolz auf sich zu sein.
- Wir sind für alle Schüler offen, betrachten ihre kulturell-religiöse Vielfalt als Chance und sind bestrebt, ihrer Heterogenität bezüglich Alter und Vorbildung gerecht zu werden.
- Stetige Anstrengungen gelten der Schaffung eines gesundheitsfördernden Arbeitsumfelds und der Optimierung der Rahmenbedingungen für den Unterricht, zum Beispiel durch geeignete Lerngruppengröße und Räume, Einsatz der Lehrerinnen und Lehrer unter Berücksichtigung ihrer Neigungen und Fähigkeiten.

### **2. Wir unterstützen den Einzelnen und fördern ganzheitlich die Entwicklung der Person.**

- Der einzelne Schüler erfährt Unterstützung bei schulisch-beruflichen Fragen und persönlichen Problemen, besonders durch ein Beratungsteam und die Angebote der Schulsozialarbeit.
- Der ganzheitlichen Entwicklung der Person dienen in vielfältigen Bildungsangeboten zum Beispiel die Projektwoche, die Klassen- und Studienfahrten, das Angebot von Sinnorientierung in einer komplexen Welt.

### **3. Wir betrachten den Unterricht als vorrangige Aufgabe und vermitteln Werte.**

- Die sonstigen dienstlichen Verpflichtungen von Lehrerinnen und Lehrern sind bezüglich Umfang und Effizienz der Abläufe so gestaltet, dass der Unterricht, seine Vor- und Nachbereitung dadurch keinen Schaden nimmt.
- Unsere Wertevermittlung wirkt auf die Achtung der Menschenrechte, die Stärkung von Toleranz, Zuverlässigkeit, Konflikt- und Teamfähigkeit hin.

### **4. Wir bieten einen technischen Schwerpunkt und zugleich umfassende Allgemeinbildung.**

- Der Unterricht ist bezüglich Inhalt und Ausstattung am aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik orientiert, er macht die Relevanz des Erlernten mit Blick auf Ausbildung, Studium, Beruf und das menschliche Leben insgesamt erfahrbar, weckt Neugier und Motivation, aktiviert u.a. durch Handlungsorientierung, fördert Eigenständigkeit und Eigenverantwortung.

### **5. Wir ermöglichen Mitsprache und Beteiligung und kooperieren in vielfältigen Netzwerken.**

- Für die strategische Ausrichtung der GTS werden die vielfältigen Unterstützungsnetzwerke genutzt, wird die Kommunikation und Kooperation mit den externen Partnern - Schulen, Betrieben, Behörden, ehemaligen Schülern (als „Erfolgsmodelle“ und Multiplikatoren) - gepflegt und vorangetrieben.
- Die Entwicklung des Einzelnen, der verschiedenen Gruppen sowie der Arbeitsergebnisse wird unterstützt durch ein Qualitätsmanagement mit Feedbackkultur (Schüler-Lehrer, Lehrer-Lehrer, Betrieb-Schule/Schule-Betrieb), durch Teamarbeit und Projektunterricht.
- Alle Mitglieder der Schulgemeinde werden durch Möglichkeiten der Mitsprache und der Beteiligung an Entscheidungsprozessen ernst genommen.

Das Qualitätsleitbild formuliert wertorientierte Zielsetzungen für das Handeln aller Mitglieder der Schulgemeinde der Gewerblich-technischen Schulen der Stadt Offenbach.

Grundlage jeder Wertorientierung ist die Entscheidungsfreiheit des Menschen, dessen Würde darin besteht, dass er niemals nur zum Mittel gemacht werden darf.

Unter den hier mit Blick auf Schule aus dem Prinzip „Menschenwürde“ abgeleiteten Werten steht das Wohl des Einzelnen im Mittelpunkt.